

PTSelector

Version 4.51



PTSelector
Pdf-PaperTray Selector



Der Pdf-PaperTraySelector übernimmt die Steuerung der Papierladen und wählt dabei entsprechend Ihres PDF-Dokuments die Laden mit den richtigen Formularen

www.beinhofer.com/PTSelector

www.beinhofer.com/PTSelector

Kurzbeschreibung

Inhalt

Allgemeines zu „PTSelector“	3
Urheberrechtsschutz	3
Systemerfordernisse	3
Installation unter Windows	4
Programmstart	4
Hauptmenü	5
Neuen Kunden anlegen	5
Neuen Drucker unter Windows installieren	6
Kundendaten - Quellverzeichnis eintragen.....	7
Vorbereitung der Quelldokumente zur Steuerung der Papierladen	8
Einstellung der Formulare	9
Start des Druckjobs	10
Protokollierung der Druckjobs.....	11

Allgemeines zu „PTSelector“

Herzliche Gratulation, dass Sie sich zum Kauf von „PTSelector“ entschlossen haben. Sie werden feststellen, dass dieses Softwarepaket das ausgereifteste und flexibelste seiner Art auf dem Markt ist. Ihr „PTSelector“ wählt entsprechend Ihrer Vorgaben die richtigen Papierschächte für den jeweiligen Druck („Formular“) aus. Pro Papierschacht („Formular“) können auch die Offsetwerte eingestellt werden. Eine leicht zu bedienende Oberfläche bietet viele zusätzliche Möglichkeiten zur detaillierten Steuerung des Drucks.

„PTSelector“ wird vorrangig in Digitaldruckzentren oder Lettershops eingesetzt.

Urheberrechtsschutz

In das Programm „PTSelector“ wurde zur Lizenzüberprüfung eine verschlüsselte Form Ihrer MAC Adresse eingebaut. Bei jedem Programmstart wird überprüft, ob Ihre Programmberechtigungsnummer gültig ist. Wir bitten um Ihr Verständnis für diese Form des Schutzes gegen ungerechtfertigte Verwendung.

Systemerfordernisse

Personal Computer: Standard PC

Betriebssystem: ab Windows XP

Bildschirmauflösung: mindestens 1280x780

Festplatte: mindestens 15 MByte freier Speicher.

RAM: mindestens 512 KB installierter Speicher.

Drucker: mit Windows Treiber

Installation unter Windows

Die Installation von „PTSelector“ unter Windows erfolgt mit dem Aufruf des Installationsprogramms „Setup“.

Zuvor ist ein Laufwerk (auch ein virtuelles Laufwerk ist möglich) mit der Laufwerkskennung „W:“ einzurichten.

Das Setup Programm installiert alle erforderlichen Programme und Dateien auf das Laufwerk „W:“

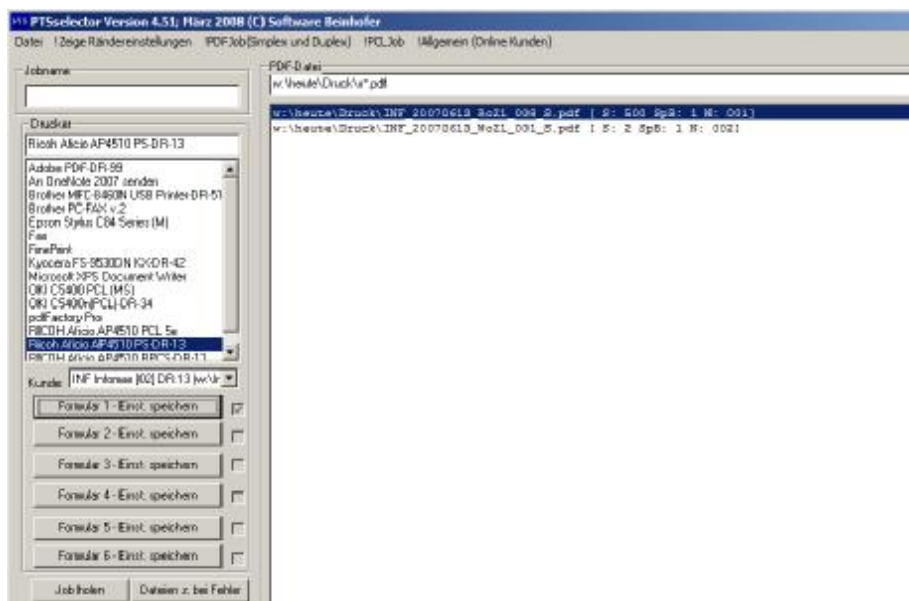
Nach der Installation befindet sich am Desktop ein neues blaues Icon von „PTS“ für „PTSelector“.

Programmstart

Mit einem Doppelklick auf das Icon „PTS“ am Desktop wird das Programm gestartet.



PTSelector



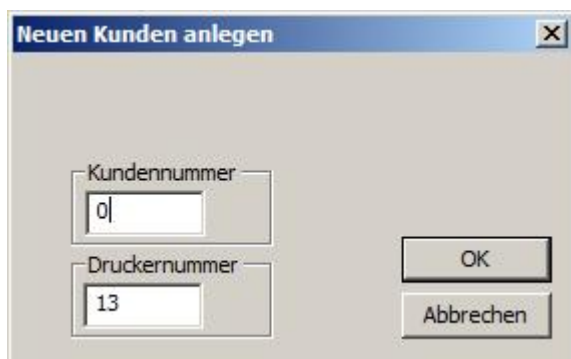
Hauptmenü



Über das Hauptmenü können Sie „neue Kunden“ anlegen und die Rändereinstellungen pro Formular festlegen.

Neuen Kunden anlegen

Durch einen Klick auf „Neuen Kunden anlegen“ erhalten Sie folgenden Dialog:



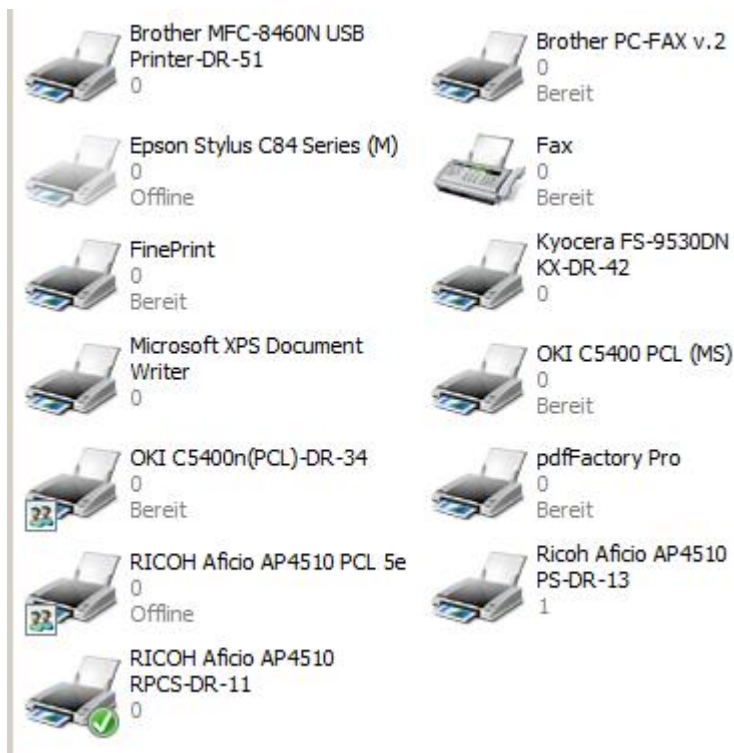
Bei der Kundennummer geben Sie bitte eine fortlaufende von Ihnen zu vergebende Nummer ein (z. B. 1). Über diese Kundennummer werden Aufträge dieses Kunden protokolliert.

Bei der Druckernummer geben Sie bitte jenen Drucker an, über den die Aufträge dieses Kunden abzuwickeln sind.

Wo finden Sie die Druckernummer? Siehe nächste Seite.

Neuen Drucker unter Windows installieren

Beim Einrichten eines Druckers unter Windows wird standardmäßig ein Druckernamen vergeben. Bitte nummerieren Sie die Windowsdrucker entsprechend des angezeigten Beispiels:



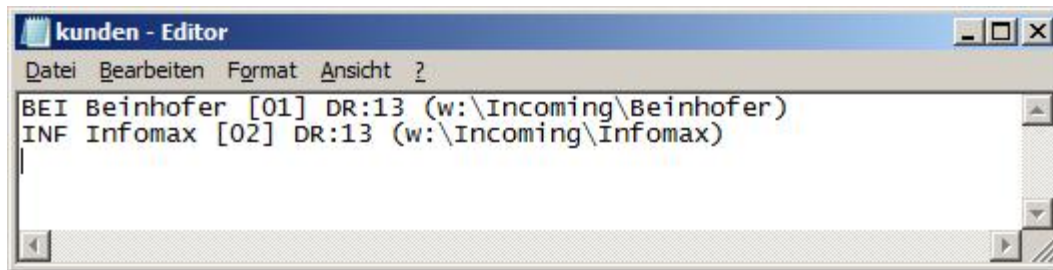
Bitte beachten Sie folgendes:

1.) Die Länge der Druckergesamtbezeichnung sollte nicht länger als 25 Zeichen sein.
2.) Am Ende des Treibernamens fügen Sie die Sequenz -DR-01 an. Vergeben Sie eindeutige Druckernummern z. B. -DR-01, -DR-02, usw...

Kundendaten - Quellverzeichnis eintragen

Pro Kunden kann die Datenquelle für die Datenübernahme festgelegt werden. Dazu genügt ein Klick auf den Hauptmenüpunkt „Datei->Kundenkonfiguration öffnen“ und ein Editor zeigt die Kundenkonfiguration.

Hier ein Beispiel:



Am Beginn der Zeile steht jeweils eine 3stellige Kundenkennung danach die Kundenbezeichnung und in eckiger Klammer [] die Kundennummer.

Dahinter geben Sie entsprechend des Beispiels die DR:Druckernummer ein. Abschließend in die „()“ das Quellverzeichnis von diesem Kunden.

Beim Beenden des Editors wird die Frage gestellt, ob die Daten gespeichert werden sollen. Beantworten Sie mit „Ja“ und die Einstellungen werden gespeichert.

Vorbereitung der Quelldokumente zur Steuerung der Papierladen

Zwei Varianten zur Papierladensteuerung:

- a.) Die Steuerungssequenz im Text. Z. B. **!!FORM1!!**, oder **!!FORM2!!** usw. wird über den weißen Text auf dem weißen Papier in die jeweilige Seite eingebettet.



- b.) Über die PDF-Seitengrößen (Höhe). z.B.

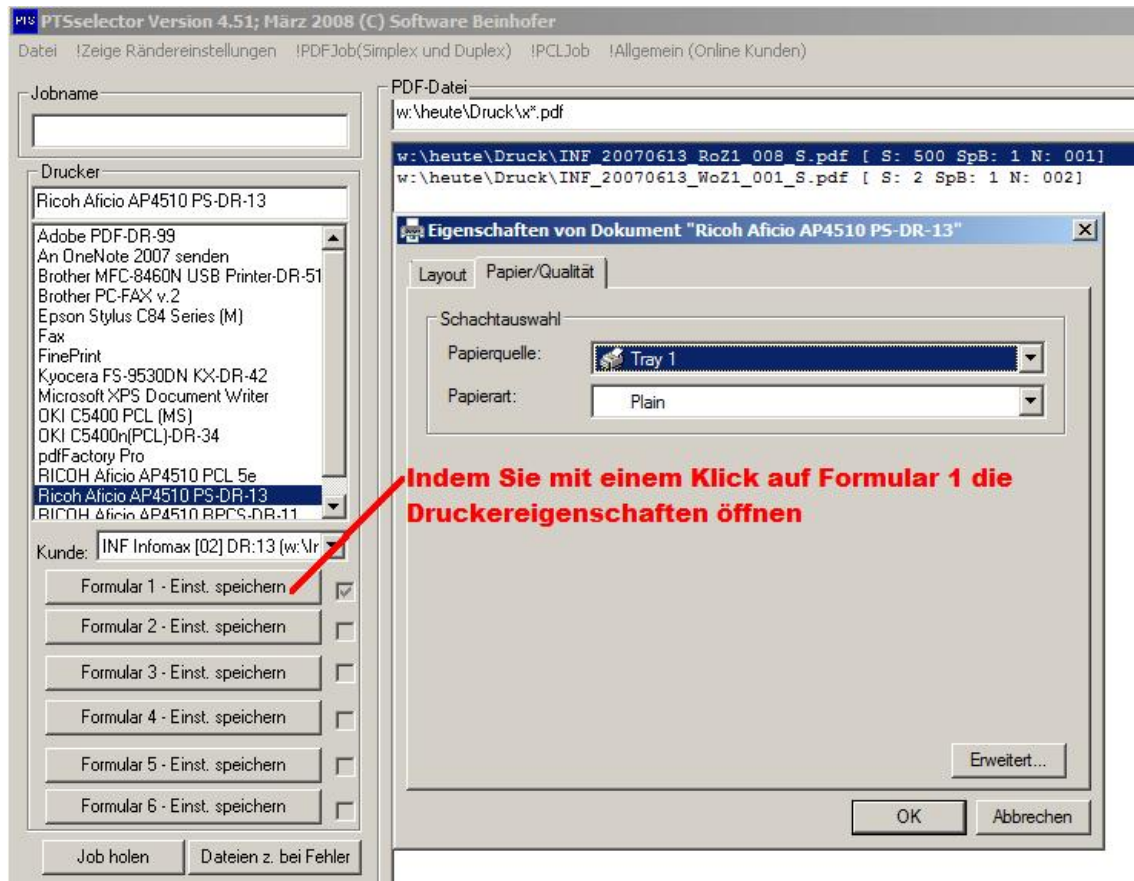
Formular1=840,
Formular2=844,
Formular3=842,
Formular4=846,
Formular5=848,
Formular6=850.

Wobei die Angaben die Seitenhöhe in Pkt. angeben. 1 Pkt.=1/72 Zoll.
Diese Punkt Angaben werden standardmäßig in PDF-Dateien verwendet.

In den meisten Fällen dürfte aber die einfacher umzusetzende Methode die Textvariante a.) sein.

Einstellung der Formulare

Definitiv festgelegt wird Formular 1 bis Formular 6 über die Knöpfe „Formular X – Einst. Speichern“.

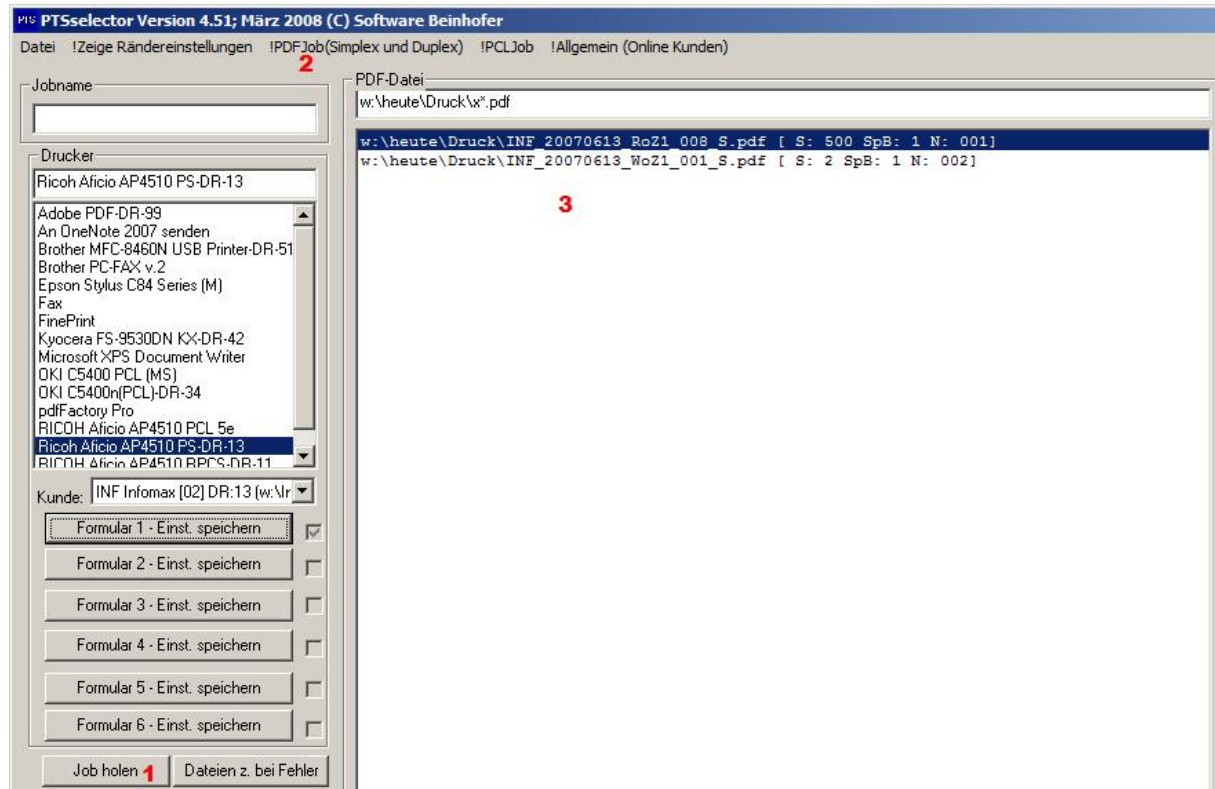


Hier bestimmen Sie in den Druckertreibereigenschaften auf welchem Papierschacht z. B. „Formular 1“ gedruckt wird.

Erweiterte Einstellungen zum Druckjob wie z. B. Simplex oder Duplex werden ebenfalls hier festgelegt.

Start des Druckjobs

Mit einem Klick auf den Knopf „Job holen“¹ werden die PDF-Druckdateien im Kundenverzeichnis abgeholt.



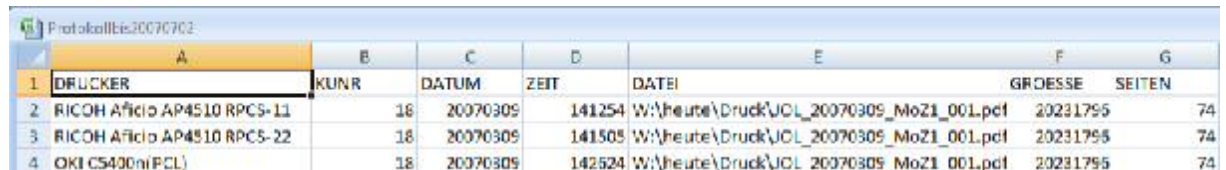
Anschließend wird der Job automatisch analysiert und vorbereitet. Mit einem abschließenden Klick im Hauptmenü auf „!PDFJob“² werden die Druckdateien übersichtlich angezeigt ³.



Durch einen Klick auf den Knopf „Alle markierten PDF-Dokumente drucken“ werden die markierten Druckdateien entsprechend der Formularvorgaben gedruckt.

Protokollierung der Druckjobs

Über den Knopf „Logfile“ wird eine .CSV Datei mit Spaltenüberschriften angezeigt. Siehe Muster.



	A	B	C	D	E	F	G
1	DRUCKER	KUNR	DATUM	ZEIT	DATEI	GROESSE	SEITEN
2	RICOH Aficio AP4510 RPCS-11	18	20070309	141254	W:\heute\Druck\JCL_20070309_MoZ1_001.pdf	20231795	74
3	RICOH Aficio AP4510 RPCS-22	18	20070309	141505	W:\heute\Druck\JCL_20070309_MoZ1_001.pdf	20231795	74
4	OKI C5400n(PCL)	18	20070309	142524	W:\heute\Druck\JCL_20070309_MoZ1_001.pdf	20231795	74